

Protokoll der Wiederholungssitzung der 6. ordentlichen Sitzung des 6. studentischen Rates der Leibniz Universität Hannover vom 14.12.2010

Beginn: 19:15 Uhr

Feststellung der Anwesenheit: *siehe Anhang 1*

Ergebnis: Der Studentische Rat ist auf Grund der Wiederholungssitzungsbedingungen beschlussfähig.

Der Präsident begrüßt die Anwesenden.

TOP 0 Ständiges

1. Mitteilungen des Präsidiums

Keine

2. Anfragen an das Präsidium

Keine

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Ergebnis: Das Protokoll wird unter 3 Enthaltungen angenommen.

4. Mitteilungen der Fachschaftsräte

keine

5. Anfragen an die Fachschaftsräte

keine

6. Geschäftliche Mitteilungen des AStA

- Der AStA entschuldigt sich für weitestgehende Abwesenheit an den vorangegangenen Dienstagen.
- Der AStA hat den Ökologie-Tag in der Mensa veranstaltet.
- Hochschultage gegen Rassismus Sexismus
- Der AStA ruft alle Studierenden vom 11.-13.01.2011 wählen zu gehen.
- Durchführung der VV. Beschlüsse siehe Protokoll im Wiki
- Die beschlossene Wahlordnung liegt dem Rechtsdezernat vor. Im Moment weigert sich das Rechtsdezernat diese zu verkünden.
- Es hat eine Sitzung mit dem Präsidium stattgefunden.
- Es hat eine Versammlung des Bündnisses gegen Studiengebühren stattgefunden.
- Der AStA weist auf das Winterzelten vor dem Welfenschloss und die Kundgebung am Freitag den 17.12.2010 vor der Hauptmensa hin.

7. Anfragen an den AStA

Wie steht der AStA zur Gründung zum Forum Kritischer Studierender (FoKS)?
Der AStA wird bei der nächsten StuRa-Sitzung mehr darauf antworten.

Festlegung der Tagesordnung:

TOP 1	Strukturen der autonomen Vertreter der ausländischen Studierenden der LUH
TOP 2	Berichte
TOP 3	Studentenwerksbeitrag
TOP 4	Vollversammlung
TOP 5	StuRa-Logo / Medienpräsenz
TOP 6	Finanzierungsantrag BuFaTa
TOP 7	Unwillensbekundung zur Raumsituation
TOP 8	Uni-Card
TOP 9	Verschiedenes

[Wahlergebnisse werden zukünftig wie folgt dargestellt: Dafür / Enthaltung / Dagegen]

→ Tagesordnung einstimmig beschlossen

TOP 1 Strukturen der autonomen Vertreter der ausländischen Studierenden der LUH

Das **Autonome Feministische Kollektiv (AFK)** wurde eingeladen und stellt sich nun vor. Es gibt derzeit 11 weibliche Mitglieder, fünf davon wurden auf der Frauen-VV gewählt. Das AFK ist offen für alle Frauen. Sie unterstützen Studentinnen und sind Anlaufstelle für Themen von Frauenpolitik. Des Weiteren führen sie politische Bildung durch. Sie schaffen Räume wo Sie und andere Gruppen sich Treffen können. Einmal im Monat gibt es ein Frauenfrühstück, es werden Selbstverteidigungskurse veranstaltet und zum Semesteranfang wurden Ersti-Taschen verteilt. Es gibt auch einen Blog auf dem man mehr erfahren kann: <http://afk.blogspot.de/>

Die **Vertreter der ausländischen Studierenden** stellen sich vor. Sie beschwerten sich darüber, dass der StuRa Sie bei der letzten Sitzung aus ihren Ämtern enthoben hat. Patrick A. – als Mitglied des Ältestenrates - äußert sich zu den Vorwürfen: Die Diskussion sei aufgekommen, da es einige Beschwerden von ausländischen Studierenden gab. Die Wahlen auf der VV der AusländerInnen haben nicht satzungsgemäß stattgefunden und eine neue Satzung wurde trotz Petition nicht durchgeführt. Aus diesem Grund ist der StuRa der Meinung, dass die Ausländersprecher nicht rechtmäßig im Amt sind. Die Ausländersprecher erwidern, dass ein Großteil der der Personen, die auf der Petition unterschrieben haben, keine immatrikulierten Studenten sind. Ein anwesender ausländischer anwesender Studierender, der nach eigenen Angaben die Petitionsunterschriften gesammelt hat widerspricht dieser Behauptung. Des Weiteren sollen sich die Sprecher auf Anfrage nicht einmal gemeldet haben. Der AStA bittet um Klarstellung ob Finanzanträge bewilligt werden sollen. Der Ältestenrat verweist drauf, dass der Ausländerausschuss Ausgaben tätigen darf.

Sitzungspause zu Beratungszwecken des Ältestenrates 20:40-21:10

Der Ältestenrat stellt noch einmal klar, dass die vorangegangene Entscheidung eine Entscheidung des StuRa in seiner Finanzhoheit war und schlägt gleichzeitig vor ein Verfahren zu entwickeln mit dem die Ausländersprecher legitim gewählt werden können. Als solches schlägt der Ältestenrat vor alle erforderlichen Schritte für eine Briefmitteilung (an die ausländischen Studenten) und -wahl durchzuführen. Ein weiterer Vorschlag ist es Frau

Sennholz zu bitten diese Wahl zu kontrollieren, da sie das Wahlamt repräsentiert. Es wird weiterhin vorgeschlagen den studentischen Wahlausschuss zur Kontrolle einzusetzen. Das Gremium kommt schließlich zu dem Fazit: Der Studentische Rat kann nicht überprüfen welche Behauptungen korrekt sind. Er kann aber beschließen wie weiter zu verfahren ist: Auf der nächsten StuRa-Sitzung soll es erneut ein Top zu dem Thema geben. Die AusländerInnensprecher setzten sich mit dem Ältestentrat und Frau Sennholz zusammen und überlegen wann die Wahl der Vertreter der ausländischen Studierenden stattfinden soll. Auf der kommenden StuRa-Sitzung soll eine Veränderung der Satzung der AusländerInnen beschlossen werden.

TOP 2 Berichte

Patrick berichtet aus dem Senat: Auf der kommenden Sitzung wird unter anderem über das fächerübergreifende Bachelorsystem gesprochen. Des Weiteren wird darüber gesprochen ob einem Masterabsolventen auch das Prädikat Diplom – an Stelle des Titels Master - zugeteilt werden kann.

GO-Antrag zur Rückkehr zum vorherigen TOP vom soeben eingetroffenen AstA-Referenten Rafeq
→ Wird abgelehnt

TOP 3 Studentenwerksbeitrag

Die VertreterInnen aus dem Verwaltungsrat des Stuwerk informieren über die derzeitige Situation. Die Studentenwerksbeiträge sollen erhöht werden. Dies ist auf eine Sanierungsbedürftigkeit der Wohnheime zurückzuführen. Ab Mittwoch den 15.12. soll vor dem Welfenschloss – als Protestaktion - gezeitet werden. Es gibt auch ein Wärmezelt. Am Freitag um 12 findet eine Kundgebung vor der Hauptmensa statt. Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten!

TOP 4 Vollversammlung

Die Vollversammlung hat stattgefunden. Der TOP hat nunmehr an Bedeutung verloren

TOP 5 StuRa-Logo / Medienpräsenz

Es gibt keinen Entwurf für ein neues Logo. Der TOP wird vertagt.
Der Fachrat Informatik wird gebeten Vorschläge für eine Verfahrensweise zur Erstellung einer StuRa-Homepage zu unterbreiten.
Es wird Weiterhin darüber diskutiert ob Namen von SB-Stellen-Inhabern in Protokollen veröffentlicht werden. Der StuRa entschließt sich dieses Thema auf der nächsten Sitzung zu besprechen.

TOP 6 Finanzierungsantrag BuFaTa

Der TOP wird fallen gelassen

TOP 7 Unwillensbekundung zur Raumsituation

Der Antragsteller übernimmt den Änderungsvorschlag aus der VV.

Ergebnis: Unter 2 Enthaltungen angenommen.

TOP 8 Uni-Card

Der AStA gibt an das es rechtlich möglich ist, eine solche Karte einzuführen.

Andrej stellt den Antrag, dass der AStA bis zur nächsten Sitzung die Kosten einer solchen Karte und zu dem die zur Umsetzung notwendigen Schritte prüfen möge.

Ergebnis: Der Antrag wird mit zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung angenommen.

Die Sitzung endet um: 00:10 Uhr

Wolf Heinel
Präsident

Jonas Freitag
Stellv. Präsident

Andrej Georgiev
Schriftführer

Anhang 1:

Direkt gewählte			
Name	Vorname	Vertreten durch	
		Name	Vorname
A	Patrick		
B	Wiebke		
G	Andrej		
H	Julian		
K	Cornelia		
M	Felix		
O	Mosche		
S	Caroline		
Summe:			
Delegierte			
Elektrotechnik/Informatik			
B	Felix		
Vertreter:			
L	Marc		
Mathe/Physik			
A	Anne		
P	Sergey		
Vertreter:			
D	Mareike		
Maschbau			
H	Wolf		
NaWi			
G	Daniel		
M	Lena		
R	Ferdinand		
	Maren		
M	Godje		
Vertreter:			
P	Laura	M	Daniel
PhilFak			

A	Jonas
H	Constantin
W	Volkmar
WiWi	
A	Kevin